

Monatsspruch Oktober
Suchet der Stadt
Bestes und betet
für sie zum
HERRN; denn
wenn's ihr wohl-
geht, so geht's
euch auch wohl.
Jer. 29,7



**Abschied von
Pfarrer U. Wester**
Abschieds-Gottesdienst
mit vielen Gästen

Seite 4



**Corona macht
Musik kreativer**
Mit Videoprojekten
gemeinsam musizieren

Seite 11



**Treppenhaus
und Gartenzaun**
Trotz Einschränkungen
in Kontakt geblieben

Seite 12



**Wunderbare
Balkonkonzerte**
Musik auf Abstand und
doch so herzlich nah

Seite 23

Sie lächeln und stehen dabei einträchtig nebeneinander im Eingang ihres hübschen weiß getünchten Flachdachhäuschens. Es geht ihnen gut offensichtlich.

Zwei, die es geschafft haben. Die ihr Leben gemeistert haben, ohne dass es Zeichen von Bitterkeit in die Gesichter geschrieben hätte. Das Grau ihrer Haare: Eher kleidsam. Ich mag das Bild. Ich mag die Vorstellung, vielleicht selbst einmal versonnen lächelnd auf der Veranda meines Hauses zu stehen, zufrieden mit dem Leben bis dahin, verbunden mit der leisen Hoffnung, dass „es“ noch ein paar Jährchen so weiter gehen möge. Zu finden ist das Bild in einer Kinderbibel. Sarah und Abraham sind es, die da vor ihrem Häuschen irgendwo am Euphrat stehen, kinderlos zwar, aber letztlich doch zufrieden mit dem, was war und ist.

Wie gesagt: so könnte es doch bleiben, oder?

Aber dann: Der Einspruch Gottes. Jenes „mach dich auf den Weg!“, das alles bisher Erreichte, alle womöglich müh-

sam erarbeitete Sicherheit und Perspektive radikal in Frage stellt. Eine uralte Geschichte. Immer wieder nacherzählt als Ausgangspunkt von allem und für alles, was da kommen sollte. Selbst wir in unserem Glauben: Undenkbar ohne jene kompromisslose Unruhestiftung Gottes: „Mach dich auf den Weg!“

Wo stünden wir ohne jenen Satz? Wo stehen wir überhaupt? Leider viel zu selten zufrieden lächelnd vor dem hart erarbeiteten kleinen Häuschen. Zumindest nicht, um lieben Gästen nach zu winken. Gratulanten womöglich zum „hohen“ Geburtstag.

„Lockdown“ stattdessen auch für unsere nur scheinbar so sichere Zukunftsperspektive. Und: nach wie vor kein Ende in Sicht. Kein Impfstoff mal so eben entwickelt. Ist etwa alles so wie früher? So wie damals als Kinderlähmung, TBC und anderes eben auch zum Alltag gehörten? Zumindest die mit den grauen Haaren können sich womöglich noch erinnern.

Wir langsam Ergrauten müssen uns und

unseren Kindern eingestehen: Sicherheit, Geborgenheit im Hier und Jetzt ist immer nur Momentaufnahme, kann nicht geplant und dann als selbstverständlich vorausgesetzt werden.

Das wusste schon die Bibel. Die ganz besonders. „Mach dich auf den Weg!“ war schon immer der Grundton unseres Lebens. „Mach dich auf den WEG!“ jedoch niemals allein. Der Einspruch Gottes geht einher mit der unbedingten Zusage: „Siehe, ich bin bei euch alle Tage!“ Gott ist tatsächlich gegenwärtig, ist mittendrin in unserer verunsicherten Gegenwart.

Und: Er gibt Orientierung: „Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid! Ich will euch erquickern.“ Er sagt, wo es lang gehen kann. Wir müssen nur hinzören – und losgehen.

Axel Mersmann



Illustration © Kees de Kort,
aus: Das große Bibel-Bilderbuch,
Deutsche Bibelgesellschaft,
Stuttgart

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,



nervt Sie das auch manchmal, Corona hier Corona dort, nichts ohne Corona. Was bedeutet

Corona überhaupt? Ursprünglich vereinfacht gesagt, eigentlich ein schöner Kranz, der Freude bringt. In den Jahren wurde der Name auch für Werbung verwendet, in Büchern oder in Filmen kommt er vor.

Jetzt hat sich seit ca. acht Monaten die Bedeutung gewandelt.

Was bedeutet Corona für Sie? Einschränkung, Depression, Angst oder aber auch

Veränderung, Umdenken, Lösungen finden.

Hier in unserer Gemeinde spüren wir das. Wir wollen verändern, wollen, dass es uns gut geht auch ohne körperliche Nähe, die wir manchmal doch sehr vermissen. Aber diese Nähe, diese Gemeinschaft dürfen wir jetzt lernen, anders zu leben, aufzubauen. Wie kann das gehen?

Manches sieht man hier in unserer Gemeinde, wie Sie im letzten Gemeindebrief und diesem hier nachlesen können: Wir haben uns in Gruppen, wie einige Chöre, Fastengruppe oder Gesprächskreis „Innehalten“, teilweise wöchentlich Online

getroffen. Das Presbyterium und die Ausschüsse haben online getagt. Ich weiß von vielen Gemeindegliedern, dass Telefon und Skype sehr wichtig geworden ist. Auch persönliche „Abstandsgespräche“ oder „Abstandsmusik“ gab es. Wir haben uns gesehen. Wenn Sie Ideen haben, sprechen Sie mich gerne an. Denn der Name unseres Gemeindebriefes ist hier Motto: GEMEINSAM

Ich wünsche uns, trotz oder wegen der Entbehrungen eine gute Zeit und dass wir gemeinsam Lösungen finden, um die kommenden Herausforderungen zu meistern.

Ihre Kerstin Ruf

Kontoverbindungen

Allgemein:

IBAN DE26 3405 0000 0000 0002 32

BIC WELADEDXXX (SSK Remscheid)

Bei Überweisungen unbedingt Verwendungszweck angeben (z.B. Auferstehungs-Kirchengemeinde, Spende Jugendarbeit oder Konfirmantenarbeit etc.)

Förderverein Lutherkirche:

IBAN DE78 3405 0000 0012 1052 84

Stadtparkasse Remscheid

Spendenkonto für unsere Partnerschaften im südlichen Afrika:

Babyheim INKULULEKO:

Children Care Project e.V.

Nils Brüninghaus

Stadtparkasse Remscheid

IBAN: DE13 3405 0000 0000 9860 83

BIC: WELADEDXXX

Partnerschaftsarbeit Leonardville:

Ev. Auferstehungs-Kirchengemeinde

Sparkasse Remscheid

IBAN: DE26 3405 0000 0000 0002 32

Verwendungszweck: „Leonardville“

Unterstützung der Familie Rene Auras und ihre Arbeit in den Townships von Kapstadt:

WEC International e.V.

Frankfurter Volksbank

IBAN: DE34 5019 0000 0004 1320 09

BIC: FFBV DE 33

Verwendungszweck: „Spende Familie Auras“

Unterstützung für die Projekte im Pollsmoor Großgefängnis und das Busprojekt:

HOSA e.V.

Evangelische Bank

IBAN: DE18 5206 0410 0000 8048 78

GENODEF 1 EK 1

Verwendungszweck „4000 Gefängnisdienst“ oder „5000 Busdienst“

INHALT

Seite

Andacht, Editorial, Spendenkonto 2, 3

Abschied

Pfarrer Ulrich Wester 4 - 9

Feste / Feiern / Veranstaltungen

Hinweise zu Veranstaltungen wegen „Corona“ (Geburtstags-Cafes, Nikolausmarkt, Lichterfest, Senioren-Adventsfeiern, u.v.a.m.) 27

Gottesdienste / Andachten

Andacht to go 10
Erntedank 15
Feierabendmahl – wie denn jetzt? 15
Gottesdienstplan Sept. bis Nov. (unter Vorbehalt!) 16, 17
In unseren Seniorenheimen 17
Kindergottesdienste online
„Bibelentdecker auf Tour“ 18
Konfirmationsgottesdienste 14
Open Air Gottesdienste 13
Schulgottesdienste 17

Kinder und Jugend

Kinderseiten 14, 18
Musikalische Früherziehung 25
Herbstferienprogramm 32

Mitarbeiterschaft

Wir sind für Sie/Euch da 31
JohannesNest neue Telefonnummer 31

Musikalische Aktionen unter „Corona“

Trost- und andere Lieder 10
Videoprojekte 11
Balkonkonzerte 23
Musik. Programm 24
Presbyterium 31
regelmäßige Termine / Gruppen 19 - 21
Treppenhaus und Gartenzaun 12

Verschiedenes

„Offene Adventstüren“ 26
Pilotprojekt „Remscheid Tolerant“ 25
Pfarrerin Antje Menn „Neue Sup“ 22
Wein und Käse 27

Zu guter Letzt

Taufen 28
Geburtstage, 28, 29
Jubiläen 29
Beerdigungen 30
Impressum 31

Der Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief ist
am 15. Okt. 2020

Abschieds-Gottesdienst Pfarrer Ulrich Wester

„Abschieds-Gottesdienst Pfarrer Ulrich Wester“ - so war der Abendgottesdienst in der Lutherkirche am 6. Juni angekündigt. Mit diesem Begriff, dem etwas Trauriges anhaftet, war aber keine endgültige Trennung gemeint. Vielmehr wurde Pfr. Wester „nur“ offiziell aus dem Dienst verabschiedet. Darüber hinaus galt es, ihm für geleistete Dienste zu danken und ihm alles Gute für den neuen Lebensabschnitt zu wünschen. Seit langem stand fest, dass Pfarrer Ulrich Wester am 6. Juni den letzten Gottesdienst vor seiner Pensionierung halten würde. Seine feierliche Verabschiedung in der Lutherkirche und anschließend ein geselliges Beisammensein im Gemeindesaal mit allen, die ihn kennen und schätzen, waren geplant. Wegen Corona ließ sich das so nicht verwirklichen. Es war aber der ausdrückliche Wunsch des Jubilars, den Gottesdienst trotz allem stattfinden zu lassen - mit so vielen Teilnehmern wie zulässig.

So war die Lutherkirche zwar nicht voll, aber doch ansehnlich besetzt. Für alle, die nicht dabei sein konnten, zeichnete Ralf Kochenrath mit seinem Team den Gottesdienst auf. Er konnte und kann im Internet angeschaut werden (www.auferstehungskgm.de).

Im Mittelpunkt stand selbstverständlich die

Predigt von Pfr. Wester. Er legte den von der Landeskirche für das Wochenende vorgeschlagenen Text aus: Der Herr segne und behüte Euch... (4. Buch Mose, Kapitel 6). Ein Text, der ihm - wie er sagte - sehr viel bedeutet. In gewohnt bescheidener Art blickte er auf seine Tätigkeit in der Gemeinde zurück und stellte in gewohnt gehaltvoller Weise nochmals die Wichtigkeit des Alten Testaments sowie die besondere Rolle des Volkes Israel heraus. Den Segen erklärte er unter anderem als ein Wechselspiel: Gott segnet uns Menschen, diesen Segen geben wir durch unser Lob und unseren Dank an Gott zurück.

Bereits zu Beginn des Gottesdienstes hatte der Vorsitzende des Presbyteriums Pfr. Axel Mersmann den 34-jährigen Dienst Westers für die Luther- bzw. die Auferstehungskirchengemeinde gewürdigt. In seiner ebenfalls sehr persönlich gehaltenen Ansprache stellte der Superintendent des Kirchenkreises Hartmut Demski im Rahmen der offiziellen Verabschiedung Westers aus dem aktiven Pfarrdienst dessen unermüdeten Einsatz für seine Gemeindeglieder heraus. Unser Oberbürgermeister Burkhard Mast-Weisz bedankte sich für das langjährige Wirken Westers für die Kirchengemeinde und für die Bürger der Stadt. Hierbei würdigte er

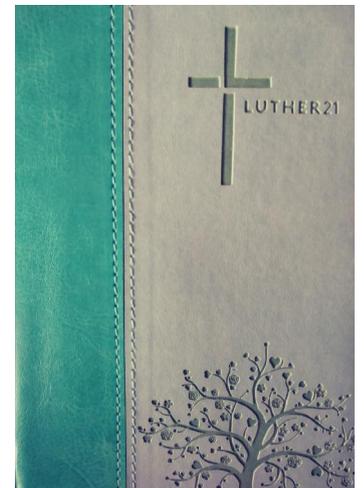




Abschiedsworte von Gemeindegliedern für Pfarrer Ulrich Wester:

Ich habe mich sehr gefreut, dass du mich so nett in der Bibelgruppe aufgenommen hast. Wir werden dich sehr vermissen. Ich wünsche dir einen erholsamen Ruhestand.

Marion Entner



Ulrich Wester ist unser Bester. Wir werden dich vermissen. Alle zwei Wochen trafen wir uns für eine Stunde in einer offenen Runde.

Theologisch fundiert, akribisch vorbereitet, immer freundlich und nett, machte das manchen komplizierten Bibeltext wett.

Alles toll erklärt. Das werden wir in Zukunft in unseren Herzen bewahren. Du hattest immer ein offenes Ohr für jeden. Du bist bei uns im Bibelkreis immer herzlich willkommen.

Deine Bibelgruppe

besonders Westers klare deutliche Positionierung in Grundsatzfragen und seine Verdienste anlässlich der Sanierung der Lutherkirche.

Auch die Musik kam trotz des Verzichts auf Live-Gesang nicht zu kurz. Vor und nach dem Gottesdienst spielte unser Ev. Posaunenchor Remscheid auf dem Kirchenvorplatz. Unser Kantor Jörg Martin Kirschnerleit untermalte den Gottesdienst gewohnt brillant mit Orgelmusik. Ein kleiner Chor hatte unter Kirschnerleits Leitung Tage zuvor mehrere a-capella-Stücke in der Kirche aufgenommen: Diese Gesänge wurden im Gottesdienst per Beamer eingespielt. Dabei durfte ein Lieblingslied des Pfarrers nicht fehlen: Der Mond ist aufgegangen. Alle hätten sich, wenn die Umstände es zugelassen hätten, danach gern persönlich ausgiebig von Pfr. Wester verabschiedet.

Stellvertretend für uns alle: Lieber Ulrich! Als Bürger Remscheids, als Gemeindeglied, als langjähriger Presbyter und als persönlicher Freund danke ich Dir für Dein jahrzehntelanges Wirken in der Gemeinde und für Deine persönliche Begleitung in guten wie in schweren Zeiten. Ich wünsche Dir und Christa alles Gute und Gottes Segen für Euren neuen Lebensabschnitt.

Klaus Peter Jäger



Rückblick auf die Zusammenarbeit mit Ulrich Wester

Gerne denke ich an die gemeinsamen Erlebnisse und Begegnungen der letzten Jahre zurück. Unser erster Kontakt hat Anfang der 90-er im Rahmen einer Stadtranderholung stattgefunden, welche ich zusammen mit Andrea Fabris durchgeführt habe. Wir waren an einigen Tagen Gäste in der Johann-Sebastian-Bach-Straße, wo Ulrich Wester als „unser“ Pfarrer vorbeigeschaut und sich einen Eindruck davon verschafft hat, wie wir mit den Kindern zwei Wochen der Sommerferien verbringen. Egal mit welchem Thema wir uns beschäftigt haben (Papierschöpfen, Nachhaltigkeit etc.), hat er unserer Arbeit immer sehr viel Interesse und Wertschätzung entgegenge-

bracht. In den folgenden Jahren habe ich parallel zu meinem Referendariat im LUKIJU als Honorarkraft in der Jugendarbeit gearbeitet. Während seine Frau Christa eine meiner Ausbildungslehrerinnen an der Sophie-Scholl-Schule war, war Ulrich mein „Ansprechpartner“ für alle Fragen rund um die Jugendarbeit und hatte einerseits immer ein offenes Ohr für alle meine Anliegen, hat mir aber auf der anderen Seite Freiheit zum Gestalten gegeben und meine Arbeit stets wertgeschätzt.

Gerne denke ich an diese Zeit in den Jugendräumen der Johann-Sebastian-Bach-Straße zurück. Es folgte ein vierjähriges Miteinander im

Presbyterium, eine mehrjährige Zusammenarbeit im Kindergottesdienstteam und viele Begegnungen zu unterschiedlichen Anlässen. Besonders zu erwähnen sei hier die Taufe meiner Tochter Alina.

Während der gesamten Zeit hat sich der erste Eindruck, den ich von Ulrich Wester gewonnen habe, nicht verändert: Er hat Interesse an der Arbeit seiner Mitarbeitenden, wertschätzt diese und vertraut in ihre Arbeit und Kompetenz.

Lieber Ulrich, vielen herzlichen Dank dafür, alles erdenklich Gute für dich und deine Familie und bleibt behütet.

Kerstin Röhrig-Stephan

Nicht lange reden – einfach machen!

Die letzte Ausgabe des Gemeindebriefes enthielt die Bitte, Erlebnisse, Erinnerungen und Anekdoten mit Ulrich Wester an die Redaktion zu schicken.

Sofort fiel mir spontan ein, wie unbürokratisch und ohne lange Diskussionen Ulrich Wester und ich viele Jahre Gemeinde-Feste vorbereitet, Initiativen gestartet haben. Wir konnten alles

„auf kleinem Dienstweg“ planen und durchführen, ohne dass zuvor Beschlüsse von Gemeindegremien notwendig gewesen wären. Dabei denke ich vor allem an die Wiederbelebung des Waffelstandes beim Pfingsttrödel auf der Hindenburgstraße, die Wiederaufnahme des Kottenbutter-Verkaufsstandes beim Ideellen Weihnachtsmarkt, das „Orgelesen“ zur Finanzierung der umfangreichen Umgestaltung der Lutherkirchen-Orgel, die „Lange Kaffeetafel“ zwischen

Gemeindehaus und der Lutherkirche mit Sperrung der Johann-Sebastian-Bach-Straße, die „Erfindung“ der Lutherparty als Gegenstück zum Halloween am Reformationstag, den Sponsorenlauf rund um die Kirche zur Glockensanierung u.v.m.

Es hat einfach unglaublichen Spaß gemacht, die vielen Ideen mit Ulrich Wester umzusetzen. Das lag sicherlich an seiner unkomplizierten Art, seinem Vertrauen in die Machbarkeit

der Veranstaltungen und seiner Tatkraft bei der Durchführung der Aktionen.

Diese Ära ist mit dem Ruhestand von Ulrich Wester nun zu Ende gegangen. Ich danke ihm sehr für seine Aufgeschlossenheit, seine Spontaneität und seine Begeisterungsfähigkeit für so viele gemeinsame Aktionen in den 26 Jahren unserer gemeinsamen Zeit.

Ulrike Kirschnereit

Astrid Hiller

Kosmetik

Permanent Make up
Shiatsu Akupressur

Das Konzept für Schönheit und Wohlfühlen

Termine nach Vereinbarung • Telefon: 0 2191- 34 92 17

Vieringhausen 135 · 42857 Remscheid

www.hiller-kosmetik.de

info@hiller-kosmetik.de



Ein wenig Farbe kann Wunder bewirken!



Ob in der Wohnung oder am Haus, Farbe belebt. Heraus aus dem Alltagsgrau – hinein in die farbenfrohe Behaglichkeit. Wir sind die Spezialisten für ein neues Wohngefühl. Wir beraten Sie gerne und unverbindlich. Rufen Sie uns an:

Tel. 02191/34 91 11

HINZ
MALERMEISTER

Markus Hinz-Luhn · Rather Kopf 69
42855 Remscheid · Fax 46 49 24
info@malermeister-hinz.de

- Gestaltung mit EDV
- Außen- und Innenanstriche
- Außen- und Innenputze
- Lackierarbeiten
- Maltechniken
- Spachteltechniken
- Vergoldung
- Tapezierarbeiten
- Elastische Bodenbeläge
- Teppich- und Korkböden
- Laminat und Fertigparkett
- Betonsanierung
- Wärmedämmung
- Eigener Gerüstbau
- Urlaubsservice
- Rundumservice
- Innenausbau
- Zierprofile

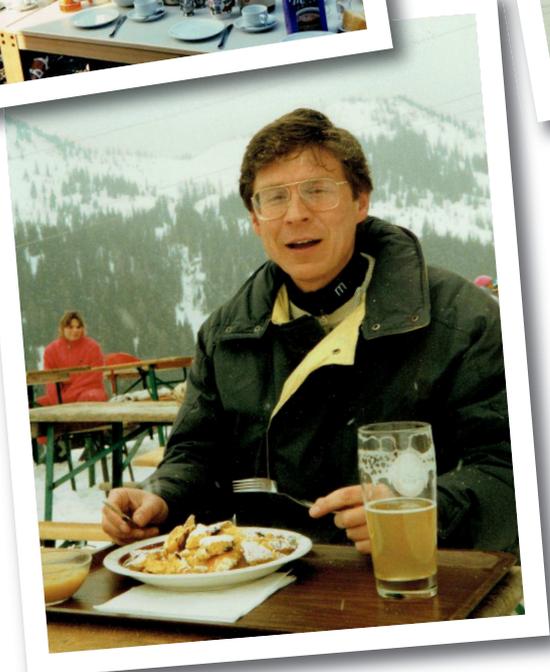
Zur Verabschiedung von Pfarrer Wester
möchte ich folgendes mitteilen. Mein vor zwei
Jahren verstorbenen Mann und ich kannten
Herrn Pfarrer Wester schon im Amt bei der
Stadtkirche, auch im dortigen Chor hat er
mitgesungen.

Seit Zwanzig Jahren bin ich in der
Frauenhilfe Lutherkirche - jetzt gesellige
Seniorenrunde. Pfarrer Wester kam
immer zum Geburtstag, auch zur goldenen
Hochzeit. Er hat mich auch mehr-
mals im Krankenhaus besucht und
tröstende Worte gefunden, besonders
beim Tod meines Mannes, wofür ich
sehr dankbar bin.

Mir tut es sehr leid, wenn er
nicht mehr da ist. Jedoch wün-
sche ich ihm und seiner Frau
alles Gute und einen erholsa-
men Urlaub.

Freundliche Grüße
Eleonore Gräfinhoff

Bilder aus den Anfängen von Ulrich Westers Wirken in unserer Gemeinde aus dem Jahre 1988: Gemeindefest, Haus Höh und Skifreizeit in Maria Alm. Liebe Grüße von Tina und Roland Becker



und andere Quellen:



EDUARD Herbers
BÄDER · WÄRME · WASSER



Individuell gestaltete Bäder, barrierefreier Umbau

Moderne und innovative Heizsysteme

Trinkwasserhygiene – Wasser als Erlebnis

Ihr Installateur- & Heizungsbauermeister in Remscheid
Inhaber Frank-Eduard Herbers

Was dürfen wir für Sie tun? Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder eine E-Mail! Tel.: 02191 927550
E-Mail: info@eduard-herbers-rs.de

www.eduard-herbers-rs.de

Lieber Herr Wester, in der letzten Gemeindebriefausgabe habe ich gelesen, dass Ihr Abschied aus der Gemeinde bevorsteht und Sie in den wohlverdienten Ruhestand wechseln.

Zu diesem Anlass wurde vorgeschlagen, dass besondere Erlebnisse, Begegnungen oder auch Gedanken hierzu an Sie gerichtet werden können. Wie Sie wissen, habe ich in meinem Leben sehr viele Gedichte auswendig gelernt und auch schon bei einigen Gelegenheiten vorgetragen. Da Sie ein Mann des Wortes sind, habe ich mir gedacht, dass Ihnen das folgende Gedicht zusagen würde.

Ich wünsche Ihnen für die kommende Zeit Gottes Segen und alles Gute auch zu Ihrem Geburtstag!

Herzlichst Ihr

Apidi Orasch

Muttersprache, Mutterlaut!
Wie so wonnesam, so traut!
Erstes Wort, das mir erschallet,
Süßes, erstes Liebeswort,
Erster Ton, den ich gelallet,
Klingest ewig in mir fort.

Ach, wie trüb ist meinem Sinn,
Wenn ich in der Fremde bin;
Wenn ich fremde Zungen üben,
Fremde Worte brauchen muss,
Die ich nimmermehr kann lieben,
Die nicht klingen als ein Gruß!

Sprache schön und wunderbar,
Ach wie klingest du so klar!
Will noch tiefer mich vertiefen
In den Reichthum, in die Pracht,
Ist mir's doch, als ob mich riefen
Väter aus des Grabes Nacht.

Klinge, klinge fort und fort,
Heldensprache, Liebeswort,
Steig' empor aus tiefen Grüften,
Längst verschollnes altes Lied,
Leb' aufs Neu in heil'gen
Schriften,
Dass dir jedes Herz erglüh.

Überall weht Gottes Hauch,
Heilig ist wol mancher Brauch.
Aber soll ich beten, danken,
Geb' ich meine Liebe kund,
Meine seligsten Gedanken,
Sprech' ich wie der Mutter Mund!

Max von Schenkendorf

DE JENNE
L. JOURN, Succr
350, Rue St Honoré, 350
PARIS



**Stadtparkasse
Remscheid**



Reaktionen zu Trostliedern

Familie Spengler hat seit Beginn der Krise täglich so genannte Trostlieder veröffentlicht. Zu Hause am Klavier aufgenommen, bewusst einfach, mit Kind auf dem Arm. So sind im Laufe der Zeit 100 Videos entstanden. Auf diese Videos hin gab es sehr schöne Reaktionen. Da schreiben Menschen, dass sie jeden Abend auf das Lied des Tages gewartet haben, dass sie ihnen viel Trost gespendet haben, oder dass es manchmal sogar wunderbar auf eine bestimmte Situation passte und somit

direkt ins Herz traf. Viel Echo gab es auch zu den Volksliedern zum Mitsingen.

Das Video wurde mittlerweile weit über 6.000 Mal aufgerufen. Pfleger und Pflegerinnen aus Heimen schreiben, sie setzen es mit großem Erfolg ein. Aber es erreichen uns auch Mails von Menschen, die sich zusammen mit ihren Kindern/Eltern/Großeltern hingesetzt haben, um gemeinsam dazu zu singen. Wir freuen uns sehr über diese Reaktionen!

Auf unserer Homepage oder über den angegebenen Link bzw. QR-Code finden sie

Die Trostlieder:

<https://www.youtube.com/playlist?list=PLw5JH7-sbb24rY2VQX6LgZMQokp0LmMm>



Das Video zu den Volksliedern:

<https://youtube.com/xKriTnuxxSc>



Die Kinderlieder:

https://www.youtube.com/playlist?list=PLw5JH7-sbb24jjpMAe0gZ4W-n59Y_QFtm



Andacht to go

Bereits im letzten Gemeindebrief haben wir die Aktion „Andacht to go – Hoffnungstexte zum Mitnehmen“ vorgestellt und die Resonanz war durchweg positiv. Wir haben viele persönli-

che Rückmeldungen auf die unterschiedlichen Andachten bekommen. In einer Box wurde sogar ein Zettel mit einem persönlichen Dank ausgelegt. Dies macht uns Mitarbeitende besonders glücklich, denn es steckt auch immer einiges an Arbeit dahinter. Freuen können Sie sich auch immer

mal wieder auf ein Give Away oder Ausmalbild etc. für Kinder. Haben Sie schon die neuste Andacht in den Boxen vor unseren Gemeindehäusern und Kirchen entdeckt?

Ihr „Andachtsteam“

Video-Projekte



Schon im letzten Gemeindebrief haben wir auf die Video-Projekte der Familie Spengler hingewiesen, seien es die 100 Trostlieder, die Volkslieder (nicht nur) für Seniorinnen und Senioren zum Mitsingen oder die Kinderlieder (s. S. 10).

Es gibt aber auch zwei neue Projekte: Sowohl der Chor Mixed Generations als auch das Junge Orchester Remscheid haben Videos veröffentlicht, in denen sie sich als „virtuelle Ensembles“ präsentieren. Das bedeutet, dass sich jede Musikerin / jeder Musiker zu Hause selbst beim Singen bzw. Spielen per Handy oder Tablet aufgenommen hat. Aus diesen vielen Einzelteilen wurde dann ein gemeinsames Video



erstellt. Das Ergebnis ist faszinierend! Hören und schauen Sie mal rein!
Das Junge Orchester spielt einen „Salute To Leroy Anderson“ <https://youtu.be/ZGkIIdJ1D3Y>, Mixed Generations singt den

Gospel „Sanctuary“ (https://youtu.be/_Z37Vj-o2qI). Mit beiden Videos wollen die Ensembles zeigen, dass man auch in der Coronas-Krise miteinander proben und sogar virtuell auftreten kann, wenn man mit ein bisschen Fantasie

an die Sache heran geht.
Christoph Spengler

(Anm. d. Red. Sie finden die beiden Projekte ebenfalls auf unserer Homepage, die o.g. Links oder die QR-Codes)





Spaziergang am Hohenhagen 🍀



Frühstück mit TuG im Asia Museum am 10. Juli 2020

Wir... von Treppenhaus und Gartenzaun

Wie alle Veranstaltungen in den Gemeinden, ist auch unser Sommerprogramm komplett ausgefallen. Positiv ist, dass wir alle gesund durch den Sommer gekommen sind, wenn auch ein bisschen einsam. Dank Computer, Smartphone und Co. hatten wir untereinander immer Kontakt und mittlerweile kennen sich auch alle mit Whats-App aus. So konnten wir uns trotz Kontaktsperre austauschen. Für die alleinstehenden Nachbarn hatten wir immer ein offenes Ohr, leider auch nur am Telefon.

Angeregt durch Dieter Janke haben wir uns nach der ersten Lockerung getroffen, um gemeinsame Spaziergänge am Hohenhagen zu unternehmen. Es war schön sich wieder zu sehen und miteinander zu reden.

häkeln wir fleißig seit ein paar Wochen bunte Quadrate.

Am 10. Juli haben wir einen Ausflug gemacht. Gemeinsam haben wir an zwei großen, runden Tischen im Museum für Asiatische Kunst in Radevormwald gefrühstückt. Mit „Abstand“ ein hervorragendes und wunderbar angerichtetes Frühstück von Li Hardt.

Am 26. Juli war eine zweistündige Rundfahrt mit dem Cabrio - Bus durch Remscheid gebucht.

Wir freuen uns schon, wenn wir uns wieder in der Esche treffen dürfen und hoffen auf ein erfolgreiches Sommerprogramm 2021 für die Nachbarschaft vom Hohenhagen.

Kommt vorbei, lernt uns kennen und unterstützt uns bei der Planung und Umsetzung unserer Stadtteilarbeit. Bei uns ist jeder herzlich willkommen. Sowie unsere Treffen wieder stattfinden dürfen, einfach mal reinschnuppern.

Jeden 4. Freitag um 10:00 Uhr, und jeden 2. Dienstag um 17:00 Uhr - im Monat. (s.S. 21)

Wir freuen uns auf ihren Anruf



Ute Lennartz-Lembeck, die als Kunst- und Kulturpädagogin soziale Projekte unterstützt, arbeitet wieder an einem neuen Tipi. Sie rief bei Filomena Merten an und fragte, ob unsere Gruppe sie nicht beim Stricken unterstützen möchte. Wir wollten gerne helfen. So bekam Frau Merten die Wolle von der Caritas überreicht. Nun stricken und

Filomena Merten
Tel. 02191 / 385099

Elke Hildermann
Tel. 02191 / 38 53 08



Open Air Gottesdienste am 21.06.2020



Bei wunderschönem Wetter feierte die Gemeinde am Sonntag, den 21.06.2020 zwei Open-Air Gottesdienste in der Esche und im Gemeindehaus Johann-Sebastian-Bach Str.18. Nach langem Aussetzen der Gottesdienste war dies sogar der Erste in der Esche. Auch deshalb kamen an diesem Sonntag zahlreiche Kinder und Erwachsene, um wieder gemeinsam Gottesdienst zu feiern. Die Band von Christoph Spengler begleitete dabei musikalisch. Und auch die Kinderkatechumenen wurden mit ihren Eltern eingeladen, um nach dem vorzeitigen Ende des Unterrichts den Segen Gottes zu empfangen und eine Teilnahme-Urkunde in Händen zu halten.



Auch im Gemeindehaus Johann-Sebastian-Bach Str., bzw. auf der Freifläche dahinter konnten viele Kinder und Erwachsene, mit musikalischer Begleitung des ev. Posaunenchores Remscheid den Gottesdienst feiern. Die hiesige Kinderkatechumenen Gruppe hatte sich im Vorfeld getroffen, um den Gottesdienst mit einer Bewegungskhoreographie und selbstgebauten Insektenhotels passend zum Thema mitzugestalten. Und da zu dieser Zeit nicht gesungen werden durfte, wurden die Liedtexte kurzerhand mit pantomimischen Bewegungen nachgestellt. Eine interessante neue Form des Ausdrucks, die bei allen, vor allem aber bei den Kindern, sehr gut ankam.



Alles in allem freuten sich die Menschen wieder beisammen zu sein und Gottes Nähe zu spüren. Dies hat bei strahlend blauem Himmel und Sonnenschein auch wunderbar funktioniert.

Laura Pires Rodrigues

Wichtiger HINWEIS zu den Konfirmationen 2020:

Liebe Konfirmandinnen und Konfirmanden, liebe Eltern, wegen der Corona Pandemie sind wie bekannt die Konfirmationen auf folgende Tage und Uhrzeiten verschoben worden. Die Konfirmationen finden – wie mit den Familien abgesprochen – in jeweils zwei Gruppen statt:

Die Konfirmation mit Pfarrer Wester und Diakonin Fabris in der Lutherkirche:
am 20. September 2020, um 9:30 und um 12:00 Uhr.

Die Konfirmation mit Pfarrerin Spenner-Feistauer in der Versöhnungskirche:
am 20. September 2020, um 10:00 und um 13:00 Uhr.

Die Konfirmation mit Pfarrer Mersmann und Diakon Grund in der Versöhnungskirche:
am 27. September 2020, um 10:00 und um 13:00 Uhr.

Diese Termine sind ohne Gewähr, da die Entwicklung der Corona Pandemie nicht vorhersehbar ist.



Ernte gut, alles gut

Gott hat den Menschen seine Schöpfung geschenkt. Sie leben von den Früchten der Erde. Ohne Wachsen und Ernten wäre kein Leben möglich. Davon erzählt die Bibel: Gott ließ die Welt in einer Sintflut untergehen. Nur nicht Noah, seine Familie und die Tiere. Sie überlebten in der Arche. Als sie wieder an Land gegangen waren, sagte Gott: „Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.“

(1.Mose 8, 22) Das war ein Versprechen Gottes an die Menschheit: Nämlich dass das Wachsen und Ernten nie enden. Damit hat er uns allen die Schöpfung neu geschenkt.

Die Mutter fragt, warum Fritzchen spät abends noch duscht. „Ich möchte noch einen Apfel essen.“ – „Und was hat das mit Duschen zu tun?“ – „Ich habe heute gelernt, dass man Äpfel nicht ungewaschen essen soll.“

Apfelspirale

Wer kann mit einem Sparschäler die längste zusammenhängende Apfelschale abschälen?



Dein Tischgebet

Vater, wir leben von deinen Gaben.

Segne das Haus, segne das Brot,

Lass uns von dem, was wir haben, anderen geben, in Hunger und Not.

Amen



Es ist Herbst: Wie heißen diese Baumfrüchte?



Erntedank

Sonnenblumen, zum Beispiel -

Gesät: Ein Korn

Geerntet: Ein Wunder

Tina Willms



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
Lösung: Bucheckern, Kastanie, Eichel



Erntedank – gerade jetzt!

Ja! Wir feiern Erntedank. Wir sagen auch in diesem Jahr „Gott sei Dank!“ für alle guten Gaben Gottes. Wir sagen gemeinsam „Danke!“ und lassen uns dabei zugleich daran erinnern, dass all unser Tun und Lassen nur mit Gottes

Segen gute Früchte trägt. Erntedank ist damit immer auch verbunden mit der Hoffnung auf eine segensreiche gemeinsame Zukunft. Darum bitten wir allerorten am Sonntag, den 4. Oktober zu den „gewohnten“ Zeiten.



Feierabendmahl – wie denn jetzt?



Sie haben es sicher bemerkt: wir verfahren derzeit nach dem Motto „wenn nicht ganz, dann lieber gar nicht“ und verzichten auf corona-verträgliche Abendmahlsvariationen, die leider eben doch wesentliche „Charaktermerkmale“ des Herrenmahls vermissen lassen.

Das soll uns aber nicht daran hindern, gerade auch zum Feierabend zusammen zu kommen, um den Tag dem zurück zu geben, der

ihn uns anvertraut hat. Feierabend in der Esche daher wie gewohnt an jedem ersten Donnerstag im Monat um 18:30 Uhr mit Gebet, Musik und gerne auch ein paar Gedanken, die helfen mögen, zur Ruhe zu kommen. Auch das Tässchen Tee danach wird wie bisher nicht fehlen. Schließlich können wir uns auch mit ein wenig Abstand hinreichend nahe sein.

Axel Mersmann

TAUSENDSCHÖNE
Ideen rund um die Blume.

Hochzeitsfloristik
Geschenkartikel
Trauerfloristik
Dekorationen

Burgerstr 112
42859 Remscheid
Tel: 02191-341364
Fax: 02191-9332096

**RECHTSANWALT
MARTIN RUDOLF HAAS**
Martin-Luther-Str. 45 42853 Remscheid
Telefon: 02191 463673-0 Telefax: 02191 463673-9

Gerne berate und vertrete ich Sie in allen Rechtsangelegenheiten, insbesondere im Mietrecht, Erbrecht und Verkehrsrecht.
Unabhängig, verschwiegen und loyal.

Alle Gottesdienste finden aufgrund der Corona-Pandemie unter

Gottesdienste ohne Abendmahl:

Sie haben es sicher bemerkt: Momentan feiern wir Corona bedingt Gottesdienste ohne Gesang und ohne Abendmahl. Wir als Leitungsgremium haben vorerst beschlossen, auch auf Abendmahlsvariationen zu verzichten, die zwar hygienekonform und Corona verträglich sind, bei denen jedoch aus diesen Gründen die wesentlichen „Charaktermerkmale“ fehlen.

26.09.2020
ab 19 Uhr
Joh.-Seb.-Bach-Str.
18 - ein Abend mit
Erinnerungen

Achtung:
Aktuelle
Änderungen im
Gottesdienstangebot
sind möglich und es
können Corona
bedingt nicht alle
Gottesdienste /
Veranstaltungen
uneingeschränkt
angeboten werden.

*Kirchen-
café*

findet aus
aktuellem Anlass
im Moment
nicht statt!



FÜR ALLE UND FÜR FAMILIEN				
Datum	Uhrzeit	Ort	Gottesdienststart	Leitung
Sa. 29.08.	18:00	Lutherkirche	Musikalischer Abendgottesdienst (Kammerorchester)	Diakonin Fabris
So. 30.08.	10:00	Versöhnungskirche	Goldkonfirmation	Pfarrer Mersmann
	11:15	Esche	Gottesdienst	Diakon Grund
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner
Do. 03.09.	18:30	Esche	Gottesdienst zum Feierabend	Diakon Grund
So. 06.09.	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner
	10:30	Lutherkirche	Gottesdienst	Pfarrer Mersmann
	11:15	Esche	Gottesdienst	Pfarrer Krämer
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrerinnen Spenner-Feistauer
Sa. 12.09.	18:00	Lutherkirche	musikal. Abendgottesdienst	Pfarrer Eichner
So. 13.09.	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Pfarrer Mersmann
	11:15	Esche	Gottesdienst	Diakon Grund
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst Goldkonfirmation	Pfarrer Eichner
So. 20.09.	10:00	Versöhnungskirche	Konfirmation 1. Gruppe	Pfarrerinnen Spenner-Feistauer
	13:00	Versöhnungskirche	Konfirmation 2. Gruppe	Pfarrerinnen Spenner-Feistauer
	09:30	Lutherkirche	Konfirmation 1. Gruppe	Pfarrer Wester, Diakonin Fabris
	12:00	Lutherkirche	Konfirmation 2. Gruppe	Pfarrer Wester, Diakonin Fabris
	11:15	Esche	Gottesdienst	Pfarrer Mersmann
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Berghaus
Sa. 26.09.	18:00	Lutherkirche	Abendmusik	
So. 27.09.	10:00	Versöhnungskirche	Konfirmation 1. Gruppe	Pfr. Mersmann, Diakon Grund
	13:00	Versöhnungskirche	Konfirmation 2. Gruppe	Pfr. Mersmann, Diakon Grund
	10:30	Lutherkirche	Gottesdienst	Diakonin Fabris
	11:15	Esche	Gottesdienst	Pfarrerinnen Spenner-Feistauer
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner
Do 01.10.	18:30	Esche	Gottesdienst zum Feierabend	Diakon Grund
So. 04.10.	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Pfarrerinnen Spenner-Feistauer
	10:30	Lutherkirche	Gottesdienst	Diakonin Fabris
	11:15	Esche	Gottesdienst	Pfarrer Berghaus
	10:30	Christuskirche	Familien (?) Gottesdienst	Pfarrer Eichner
Sa. 10.10.	18:00	Lutherkirche	musikal. Abendgottesdienst	Diakon Busch
So. 11.10.	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Pfarrer Berghaus
		Esche	Ferienregelung kein Gottesdienst	
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Diakon Busch
So. 18.10.	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Pfarrer Mersmann
		Lutherkirche	Ferienregelung kein Gottesdienst	
	11:15	Esche	Gottesdienst	Pfarrer Mersmann
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrerinnen Spenner-Feistauer

■ Lutherkirche:
Martin-Luther-Str. 59a - 42853 Remscheid

■ Versöhnungskirche:
Burger Str. 23 - 42859 Remscheid

Vorbehalt statt! Beachten Sie bitte Aushänge und Homepage!

FÜR ALLE UND FÜR FAMILIEN				
Datum	Uhrzeit	Ort	Gottesdienststart	Leitung
So. 25.10.	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst mit Taufe	PfarrerIn Spenner-Feistauer
	10:30	Lutherkirche	Gottesdienst	Pfarrer Berghaus
		Esche	Ferienregelung kein Gottesdienst	
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner
Sa. 31.10.	18:00	Esche	Reformationsgottesdienst (s.S. 24)	Team
So. 01.11.	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Daikon Grund
	10:30	Lutherkirche	Gottesdienst mit Taufe	Pfarrer Mersmann
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner
Do. 05.11.	18:30	Esche	Gottesdienst zum Feierabend	Diakon Grund
So. 08.11.	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner
	10:30	Lutherkirche	Gottesdienst	Diakonin Fabris
	11:15	Esche	Gottesdienst	Diakon Busch
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Berghaus
Sa. 14.11.	18:00	Lutherkirche	musikal. Abendgottesdienst	Diakon Busch
So. 15.11.	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst	PfarrerIn Spenner-Feistauer
	11:15	Esche	Gottesdienst	Pfarrer Mersmann
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Diakon Busch
Mi. 18.11.	18:00	Christuskirche	Ökum. Gottesdienst zum Buß- und Bettag	Ökum. Arbeitskreis Süd
So. 22.11. <small>Ewigkeits- sonntag</small>	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst (Lesung der Verstorbenen)	PfarrerIn Spenner-Feistauer
	10:30	Lutherkirche	Gottesdienst (Lesung der Verstorbenen)	Diak. Busch, Diakonin Fabris
	11:15	Esche	Gottesdienst	Pfarrer Mersmann
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst (Lesung der Verstorbenen)	Pfarrer Eichner
	15:00	Bliedinghausen	Gottesdienst auf dem Friedhof	Pfarrer Eichner
So. 29.11. <small>1. Advent</small>	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst	PfarrerIn Spenner-Feistauer
	10:30	Lutherkirche	Gottesdienst	Pfarrer Berghaus
	11:15	Esche	Gottesdienst	Diakon Grund
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner
Do. 03.12.	18:30	Esche	Gottesdienst zum Feierabend	N.N.
So. 06.12. <small>2. Advent</small>	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Pfarrer Berghaus
	10:30	Lutherkirche	Gottesdienst	Pfarrer Krämer
	11:15	Esche	Gottesdienst	Pfarrer Berghaus
	10:30	Christuskirche	Familien (?) Gottesdienst	Pfarrer Eichner

Esche:
Eschenstr. 25 · 42855 Remscheid

Gemeindehaus:
Joh.-Seb.-Bach-Str. 18 · 42853 RS

Christuskirche:
Burger Str. 186a · 42859 RS

SCHULGOTTES- DIENSTE UNTER VORBEHALT

Schulgottesdienste
sind momentan
nicht planbar.

Deshalb erkundigen
Sie sich bitte direkt
bei ihrer Schule, ob
und was geplant ist.

GS Am Stadtpark

GS Dörpfeld/Struck

GS Siepen

GGG Walther-
Hartmann-Schule

Gesamtschule
Sophie Scholl

STOCKDER- STIFTUNG

Evangelischer
Gottesdienst 2 x
mittwochs im
Monat
nach Absprache

Am 4. Mittwoch im
Monat katholischer
Gottesdienst um
15:30 Uhr.

GOTTES- DIENSTE IM DIAKONIE- CENTRUM HOHENHAGEN

um 10:30 Uhr
mit Pfarrer
Jens Eichner
Fr. 18.09.2020
Fr. 23.10.2020

Gedenkgottesdienst
Sa. 21.11.2020

Bibelentdecker auf Tour

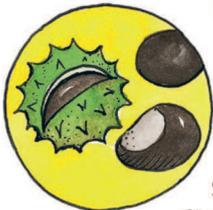
Da im ersten Halbjahr des Jahres keine Kindergottesdienste gefeiert werden konnten, haben sich die Hauptamtlichen in der Generationenarbeit überlegt, den Kindergottesdienst einfach online zu veranstalten. „Die Bibelentdecker auf Tour“ heißt das neue Format, mit vielen Kurzfilmen mit biblischen Geschichten, welche auf unserer Homepage einsehbar sind. Und da dieses Vorhaben für alle Neuland war, mussten wir uns erstmalig mit dem Thema

Videodreh, Drehbuch schreiben, Zusammenschnitt und vielem mehr beschäftigen. Aber nach vielem Ausprobieren sind bis jetzt schon einige schöne Bibelentdecker Folgen auf unserer Homepage erschienen. Im monatlichen Abstand kommen immer wieder neue Folgen hinzu. Liebe Kinder, habt ihr sie schon auf www.auferstehungs-kgm.de entdeckt?

Laura Pires Rodrigues



Wilde Früchtchen



Im Herbstwald findest du reife Baumfrüchte. Entdecke tolle Fundstücke!

Kastanien sind die Samen der Rosskastanie. Sie rollen aus den sta-

cheligen Schalen, wenn die Früchte vom Baum fallen und aufplatzen. Sie sind toll zum Sammeln, Spielen und Basteln. Nur essen können wir sie nicht. **Zapfen** fallen von den Nadelbäumen. In ihnen sind die Samen einge-



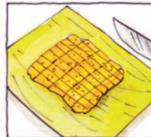
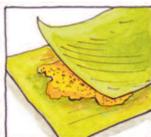
schlossen. Diese fallen oder wehen heraus, um sich zu verteilen, damit neue Bäume aus ihnen wachsen.

Auch **Haselnüsse** sind Samen – damit der große Haselstrauch sich vermehrt. Er wächst an Weg- und Wald-rändern. Die Nussschale wird braun, wenn das Innere reif ist. Im Herbst findest du am Boden leere Schalen mit den typischen Bissspuren der Haselmaus.



Nusskrokant

Hacke 100 Gramm gemischte Nusskerne (Mandeln, Haselnüsse, Walnüsse) in feine Stückchen. Erwärme 2 Teelöffel Butter, 3 Esslöffel Zucker und 2 Esslöffel Schlagsahne mit 2 Esslöffeln Honig langsam in einem kleinen Topf. Lass die Masse kurz aufkochen, nimm sie vom Herd und rühre die Nüsse dazu. Gib die warme Masse zwischen zwei Backpapiere und rolle sie mit dem Nudelholz flach. Schneide sie in Stücke. Dann lass den Krokant kalt werden.



Rätsel: Welche Tiere verstecken sich im bunten Laubbaum?



Unsere Gottesdienste speziell für Kinder:

Ist das etwas Neues oder Anderes oder Besonderes? Nein, nicht wirklich! In diesen Gottesdiensten für Kinder, sei es „Kindergottesdienst“ oder „Kinder-Kirche“ oder „Gottesdienst für Kinder und Erwachsene (GDKE)“ genannt, stellen wir im Team die biblischen Geschichten in altersentsprechender Form dar, erzählen und spielen, singen und beten, malen und basteln. Diese Gottesdienste sind in erster Linie für Kinder im Vor- und Grundschulalter, je nachdem aber auch für jüngere oder ältere Kinder bis hin zu Erwachsenen.

Herzlich willkommen! Wir freuen uns auf viele kleine und große Besucher.

So stand es offiziell bisher hier im Gemeindebrief. Bedingt durch Corona wird es leider auch in diesem Quartal (September bis November) keinen Präsenz-Kindergottesdienst geben.

Aber wir haben etwas anderes für euch: **Die Bibelentdecker auf Tour**

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Lösung: In der Krone Katze, Eule, Eichhörnchen, Vogel; am Stamm Maus, Igel

Bitte beachten: Alle Gruppen finden auf Grund der Corona-Pandemie unter Vorbehalt statt.
Erkundigen Sie sich bitte bei den Ansprechpartnern oder informieren Sie sich über die Homepage. Danke.

REGELMÄSSIGE TERMINE

Der Ausgleich zum Alltag! Die Kreise laden zum Mitmachen ein.
Angebote für alle Altersgruppen:

Musizieren macht glücklich

„Dat Chörken“

dienstags 19:00 – 20:30 Uhr
Popsongs, Balladen, Gospels,
Gitarrenbegleitung,
Versöhnungskirche
Kontakt: Ulrich Spormann
Tel.: 02191 / 5602758

„SingAlive“

donnerstags 19:30 – 20:30 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Sylvia Tarhan

Junges Orchester Remscheid

samstags 09:00 – 13:00 Uhr
14-täglich, Versöhnungskirche
Kontakt: Christoph Spengler

Heinrich-Schütz-Kantorei

freitags 19:30 – 21:15 Uhr
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Jörg M. Kirschnereit

LuckySingerS

Kinderchor Remscheid

donnerstags 16:00 – 17:00 Uhr
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
freitags 17:00 – 18:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Sylvia Tarhan und
Jörg M. Kirschnereit

Mixed-Generations

montags 19:30 – 21:00 Uhr
ONLINE
Kontakt: Christoph Spengler

MorgenNote

donnerstags 10:00 – 12:00 Uhr
14-täglich, Versöhnungskirche
Kontakt: Sylvia Tarhan

Mozartchor

Projektchor am Wochenende
Versöhnungskirche
Kontakt: Christoph Spengler

Musikalische Früherziehung s.S. 25

dienstags 14:30 – 15:10 Uhr
14-täglich, KITA Siepen, ab 8.9
freitags 14:45 – 15:30 Uhr ab 18.9
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Jörg M. Kirschnereit

Projektchor für Jugendliche und Erwachsene

donnerstags 18:00 – 19:00 Uhr
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Jörg M. Kirschnereit

Ev. Posaunenchor Remscheid

mittwochs 19:45 – 21:15 Uhr
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Jörg M. Kirschnereit

Musikalischer Unterricht

Trompete für Anfänger

nach Vereinbarung
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Jörg M. Kirschnereit

Bewegung tut gut

E-Dancer Fitness/Bodystyle

Dienstags, 18:00 – 19:00 Uhr
Freitags, 19:00 – 20:00 Uhr
Kontakt: Eva Kien

Eutonie (für Erwachsene)

mittwochs 17:45 – 19:00 Uhr
Gemeindeh. Joh.- Seb.- Bach. 18
Raum 1 (unten links)
Kontakt:
M. Becker, 02191/ 26470

Fußballgruppe „Oldies“

Jugendliche ab 16 Jahren
Samstag 13:30 – 15:30 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Uwe Grund

Gymnastik und mehr

montags 19:00 – 20:00 Uhr
montags 20:15 – 21:15 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Corinna Schumacher
Tel.: 02191 / -66 89 72

Heigl

(Gymnastik ohne Frühstück)
mittwochs ab 09:30 Uhr
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
Auf dem Fußballplatz (1. Etage)
oder im großem Saal,
momentan ohne Frühstück
Kontakt: Andrea Fabris

Qi Gong (für Erwachsene)

jeden Freitag um 9:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Filomena Merten
Tel.: 02191 / 38 50 99

Tischtennis (ab 16 Jahren)

mittwochs 19:00 – 21:30 Uhr
Versöhnungskirche
Kontakt: Uwe Grund

Yoga:

Versöhnungskirche /
Gemeindezentrum Esche
In Kooperation mit verschiedenen
Anbietern, bitte in den
Gemeindehäusern nachfragen.

Hatha-Yoga-Kursus:

montags 11:00 und 18:00 Uhr
Gemeindehaus JSB
Kontakt: Dorothea Boettcher,
Tel.: 02191 / 4 62 73 71

Tanz und Theater

E-Dancer Tanzgruppen

im Gemeindezentrum Esche:

Dienstags:
16:00 – 17:00 Uhr
K-over it (ab 14 Jahren)
16:15 – 17:00 Uhr
Mini Frösche (6 – 10 Jahre)
17:00 – 18:00 Uhr
E-Dancer (10 – 16 Jahre)
19:00 – 20:00 Uhr
K-over it

Freitags:
17:00 – 18:00 Uhr
Leistungsgruppe
18:00 – 19:00 Uhr
Showgruppe 2 (ab 10 Jahren)
20:00 – 21:00 Uhr
K-over it

Sonntags:
14:00 Uhr – 19:00 Uhr
K-over it

Bitte beachten: Alle Gruppen finden auf Grund der Corona-Pandemie unter Vorbehalt statt.
Erkundigen Sie sich bitte bei den Ansprechpartnern oder informieren Sie sich über die Homepage. Danke.

REGELMÄSSIGE TERMINE

Der Ausgleich zum Alltag! Die Kreise laden zum Mitmachen ein.
Angebote für alle Altersgruppen:

Tanzen für Menschen mit Demenz (und Angehörige)

freitags 15:00 – 16:30 Uhr,
Gemeindezentrum Esche,
Kontakt: Silja Pabst
Tel.: 02191 / 4977013

Theatergruppe „Vorhang auf“

(Kinder und Jugendliche)
Gemeindezentrum Esche
donnerstags 17:15 - 18:45 Uhr
Kontakt: Uwe Grund

Theatergruppe

(für Jugendliche und junge Erwachsene)
montags 19:30 – 21:00 Uhr
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Annika und Julian
Händler, Tel.: 02191 / 95 17 351

Wir reden über Gott und die Welt

Bibelkreise

montags 09:30 – 11:00 Uhr,
14-täglich
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Axel Mersmann

montags 19:30 – 21:00 Uhr
monatlich,
Versöhnungskirche
Kontakt:
S. Spenner-Feistauer

Bibelstunde

dienstags 19:00 – 20:00 Uhr
14-täglich, 08.09., 22.09.,
06.10., 03.11., 17.11.2020
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt:
Elke Kick

Gemeinschaft auf Kurs

Bibelgesprächskreis
donnerstags 19:00 – 21:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: W. Schroeter
Tel.: 02191 / 40864

Unsere Klassiker

Eschenoldies

mittwochs 15:00 - 17:00 Uhr
14-täglich,
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Axel Mersmann

„Frauen am Dienstag“

jeden 1. Dienstag im Monat
14:30 – 17:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Elke Gerl
Tel.: 02191 / 3 16 01

Gesellige Seniorenrunde

jeden 2. und 4. Montag im
Monat 15:00 - 16:30 Uhr, 14.9,
28.9., 26.10., 9.11., 23.11.2020
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Andrea Fabris
Tel.: 02192 / 93 38 38

Mütterkreis

mittwochs monatl. ab 18:00 Uhr
Versöhnungskirche
Kontakt: Frau Herzog
Tel.: 02191 / 34 86 85

Seniorencafé

mittwochs 15:00 - 17:00 Uhr
Versöhnungskirche
Kontakt: S. Spenner-Feistauer

Seniorinnen ganz kreativ

mittwochs 09:30 – 11:30 Uhr
14-täglich (ungerade Wochen)
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Gretel Werner
Tel.: 02191 / 34 04 25



www.auferstehungs-kgm.de

Mensch ärgere dich nicht

Offener Spieletreff

montags 10:00 – 12:00 Uhr
Versöhnungskirche
Kontakt: Peter Herbst

Offener Spieletreff für Jung und Alt

donnerstags 14:30 – 17:30 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Peter Herbst

Selbstgemacht ist alles

„Die Spindeltreiber“

samstags 14:00 - 17:00 Uhr
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
(Raum 1 unten links)
Kontakt: Elke Hennig-Neumann,
Tel.: 02191 / 7 60 73

Frauen – Männer – Familien – LEBEN

Besuchsdienst

(Treffen für Ehrenamtliche im Besuchsdienst) nach Vereinbarung im Gemeindezentrum Esche, Interessierte sind herzlich willkommen. Kontakt: Andrea Fabris

Frauenselbsthilfegruppe

(nach Krebs)
monatlich, 4. Mittw. ab 17:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Claudia Mentner

Frauen – ab 45

montags 14-täglich, ab 19:30 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Christel Völker
Tel.: 02191 / 39 474

Bitte beachten: Alle Gruppen finden auf Grund der Corona-Pandemie unter Vorbehalt statt.
Erkundigen Sie sich bitte bei den Ansprechpartnern oder informieren Sie sich über die Homepage. Danke.

REGELMÄSSIGE TERMINE

Der Ausgleich zum Alltag! Die Kreise laden zum Mitmachen ein.
Angebote für alle Altersgruppen:

Herrenabend

jeden 3. Dienstag im Monat von
19:30-21:30 Uhr in der
Versöhnungskirche.
Kontakt: Dr. Detlef Auras
Tel.: 02191/340473

„Innehalten“

jeden 2. Mittwoch im Monat von
19:00 - 20:45 Uhr
im Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Gerd Peter Wind
Tel.: 02191/4 63 53 54

MS-Kontaktkreis

Jeden 1. Donnerstag im Monat
Von 18:00 bis 20:00 Uhr
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: H. Pohl
Tel.: 02191/27988

Krabbelgruppen

2. Etage Raum links
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
Bei Interesse eine neue Krabbel-
gruppe zu gründen, wenden Sie
sich bitte an:
Andrea Fabris,
Tel.: 02192 / 93 38 38

Kinder – Jugend – LEBEN

Die Eschenkids

montags 16:00 – 19:00 Uhr
donnerstags 16:00 – 20:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Uwe Grund

Gesprächskreis

„Roter Faden“

dienstags 19:15 - 20:15 Uhr
Jugendliche ab 15 Jahren
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Uwe Grund

Jungchar für alle (ab 6 Jahren):

mittwochs 16:00 – 18:00 Uhr
im LUKIJU
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Nadine Knop

„Offene Tür“

OT LuKiJu ab 7 Jahren

Di: 17:00 – 19:00 Uhr
Mi: 17:30- 19:00 Uhr
Do: 16:30 bis 19:00 Uhr

OT LuKiJu ab 12 Jahren

Di: 17:00 – 21:00 Uhr
Mi: 17:30 – 21:00 Uhr
Do: 16:30 – 21:00 Uhr
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Nadine Knop

OT Tempel ab 8 Jahren

Mo., Mi., Do. 16:00 - 19:00 Uhr,
und freitags, 15:00 - 17:30 Uhr
Versöhnungskirche, Kontakt:
Uwe Grund/Laura P. Rodrigues

OT Esche

montags 16:00 - 19:30 Uhr
dienstags 17:00 - 20:00 Uhr
donnerstags 16:00 - 19:30 Uhr
freitags 16:00 - 19:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Uwe Grund

Über den Horizont (Stadtteil- und Partner- schaftsarbeit)

Arbeitskreis Südliches Afrika (AK SA)

Mittwoch 4.11.2020
18:00 – 19:00 Uhr
im Partnerschaftsraum,
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Friedhelm Krämer
Tel.: 02191 / 5657803

Die Tafel

wöchentlich dienstags 10:00 Uhr
Versöhnungskirche
Kontakt: Peter Berghaus

„Hohenhagener Plauderei“

jeden 3. Mittwoch im Monat
von 18:00 bis 21:00 Uhr im
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Manfred Lanzrath
Tel.: 02191 / 35 736

„Italienisch für den Urlaub“

mittwochs 10:30 bis 12:00 Uhr
Kontakt: Filomena Merten
Tel: 02191 / 38 50 99

Ökum. Arbeitskreis Süd

nach Vereinbarung
Kontakt: S. Spenner-Feistauer

„Stadtteilcafé Esche“

Sonntags 14:30 - 17:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Peter Herbst

„Treppenhaus und Gartenzaun“

jeden 4. Freitag
von 10:00 – 13:00 Uhr
jeden 2. Dienstag
von 17:00 Uhr – 19:00
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Filomena Merten
Tel.: 02191 / 38 50 99

„Wir spielen Boule“

Jeden 2. und 4. Montag
im Monat ab 14.30 Uhr
KITA Ahörnchen, Ahornstr. 1
Infos unter 02191 / 7891763
Förderverein Hohenhagen

Mitarbeiterkreise

GDKE - Mitarbeiterkreis

dienstags, 18:00 - 19:30 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Uwe Grund
Tel.: 0 21 91 / 3 83 55

Geistliche Angebote (Andachten, Meditatives Abendgebet; Feierabend-, Kinder- und Jugendgottesdienste) finden Sie im Gottesdienstplan auf den Seiten 16-18

Die Kontaktdaten der Hauptamtlichen Mitarbeiter finden Sie auf der Seite 31.

Pfarrerin Antje Menn wird neue Superintendentin

Pfarrerin Antje Menn wird ab 1. Oktober 2020 Superintendentin des Kirchenkreises Lennep. In der außerordentlichen Tagung



der Kreissynode setzte sie sich gegen ihre zwei Mitbewerber durch. Die Kreissynode ist das oberste Entscheidungsorgan in der Evangelischen Kirche auf kreiskirchlicher Ebene. Die Wahl fand gleichzeitig als Videokonferenz und im Gemeindehaus der Ev. Auferstehungs-Kirchengemeinde in Remscheid statt. An der Kreissynode nahmen auch der Remscheider Oberbürger-

meister Burkhardt Mast-Weisz und SPD-Landtagsabgeordneter Sven Wolf teil.

Eine besondere Herausforderung war die sowohl digitale wie auch analoge Stimm-Abgabe. Die dabei auftretenden anfänglichen Schwierigkeiten wurden behoben. Antje Menn konnte im offiziell gewerteten zweiten Wahlgang 58 der 101 Stimmen auf sich vereinen. Antje Menn setzte sich gegen Karl Hesse, Landespfarrer für Jugendarbeit und Leiter der Ev. Jugendbildungsstätte Hackhauser Hof in Solingen und Dr. Dieter Jeschke, Pfarrer in der Ev.-ref. Kirchengemeinde Radevormwald durch. Antje Menn übernimmt das Amt von Pfarrer Hartmut Demski, der seit 2005 Superintendent im Kirchenkreis Lennep ist und zum 1. Okt. 2020 in den Ruhestand geht. Die 47-jährige Mutter von drei Kindern ist seit neun Jahren Pfarrerin der Evangelischen Kirchengemeinde Lennep und leitet außerdem die Abteilung

Kinder – Jugend – Bildung im Kirchenkreis Lennep. Sie wuchs in einem Pfarrhaus in Radevormwald auf und arbeitete nach ihrem Studium der Theologie und Philosophie in Wuppertal, Göttingen, Genf, Lausanne und Bochum zunächst als wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Kirchlichen Hochschule Wuppertal und der Universität Bonn.

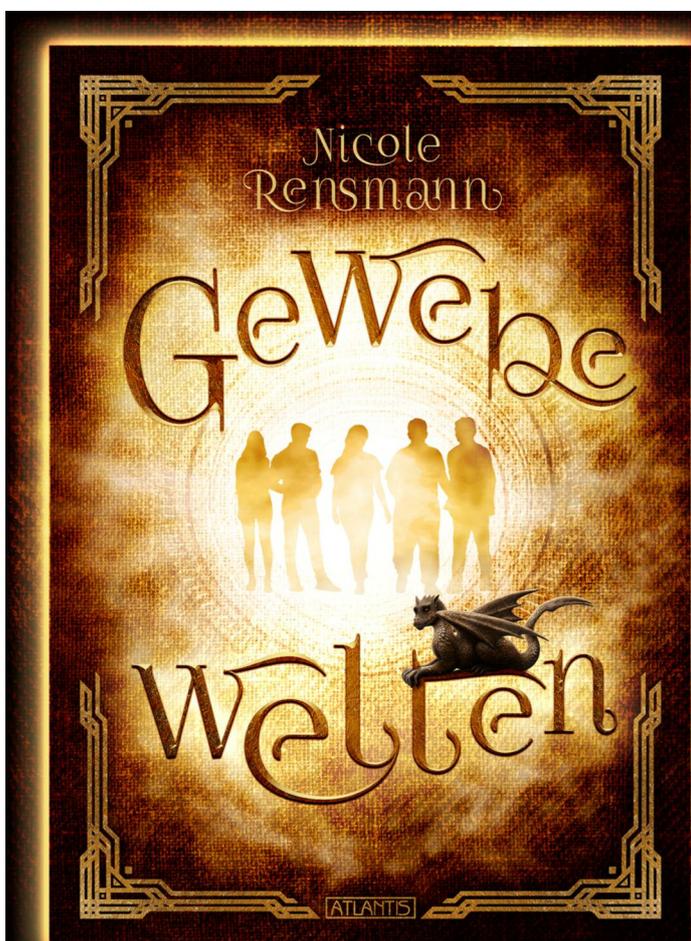
Wieder mehr evangelische Impulse setzen

Als neue Superintendentin ist sie leitende Pfarrerin im Kirchenkreis Lennep. Die Theologin wird in gemeinsamer Verantwortung mit den übrigen Mitgliedern des Kreissynodalvorstandes den Kirchenkreis leiten. Als Superintendentin hat sie dabei auch die Aufgabe, die Kirche nach außen zu vertreten. Sie wird Dienstvorgesetzte der Pfarrerrinnen und Pfarrer und kirchlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die dem

Kirchenkreis direkt unterstehen. Ihren Sitz hat sie ab 1. Oktober 2020 im Haus der Kirche in Remscheid-Lennep. Zum Kirchenkreis Lennep gehören aktuell 16 Kirchengemeinden mit knapp 63.000 Gemeindegliedern. „Mir liegen Begegnungen und guter Austausch am Herzen: Mit den Gemeinden und Presbyterien, den Mitarbeitenden und Einrichtungen im Kirchenkreis sowie, über den eigenen Teller- rand hinaus, in ökumenischen und öffentlichen Kontexten. Ich freue mich, wenn wir als Kirche in der Region glaubwürdig unsere Stimme für Menschenrechte, Frieden und die Umwelt erheben und evangelische Impulse setzen“, sagte sie im Vorfeld ihrer Wahl.

Hartmut Demski gratulierte Pfarrerin Antje Menn herzlich und wünschte Gottes Segen.

Katrin Volk, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit des Ev. Kirchenkreis Lennep



Gewebe Welten

Der neue Roman der Remscheider Autorin Nicole Rensmann.

Ein packendes Fantasy-Abenteuer mit überraschenden Wendungen und einem Drachen, der einst ein Kater war.

Für Leser ab 12 bis mindestens 101 Jahre.

Als eBook (€ 6,99) und Hardcover (€ 16,90) überall im Buchhandel erhältlich.

Die Autorin steht für Interviews und Lesungen zur Verfügung.

www.nicole-rensmann.de
www.atlantis-verlag.de

Wunderbare Balkonkonzerte in Coronazeiten an der Hindenburgstraße

Seit dem 18. März 2020 haben wir an jedem 2. Mittwoch kurz vor 19 Uhr unsere Fenster geöffnet – ganz weit. Wir haben uns auf die Fensterbank an der Lessingstraße gesetzt und dem Glockenläuten der Lutherkirche zugehört.

In den Häusern Hindenburgstraße 49 und 55 waren unsere Nachbarn Martin Zerbe, Bernhard Rautzenberg, Arnold Goudefroy, Jörg Martin Kirschner vom Ev. Posaunenchor Remscheid sowie Viola Fey und Eckart Schwandtke (in wechselnder Besetzung) schon eine Weile mit den Vorbereitungen beschäftigt. Instrumente stimmen, Notenständer aufbauen, Absprachen von Balkon zu Balkon ... Vorfreude! Und immer bei herrlichem Sonnenschein....

Nachbarn fanden sich im Garagenhof zwischen den Häusern ein. Mit Abstand und Maske hat man sich gewunken und gefreut, dass es gleich wieder losgehen würde. **DAS BALKONKONZERT!** Mit dem Verklingen des letzten Glockenschlags wurde für eine



Fotos: Friedhelm Krämer



halbe Stunde Musik aus allen Epochen gespielt – wechselweise mal Streichinstrumente und dann wieder Blechbläser. Von Pachelbel über Mozart bis zu den Beatles, außerdem Choräle aus dem Ev. Gesangbuch sowie Frühlings- und Mai-Lieder. Die „Musiken“ endeten jeweils mit „Der Mond

ist aufgegangen“ zum Mitsingen (hinter den Masken).

In diesen schwierigen Zeiten war es so wohltuend, die Nachbarn zu sehen und zu hören, deren Musik sich mit dem Wind bis in die Martin-Luther-Straße und die Gewerbeschulstraße weiterge-

tragen hat. Herrlich! Wie schade, dass am 3.6.2020 das letzte Konzert gespielt wurde. Ein ganz herzliches Dankeschön an euch alle, die ihr uns Nachbarn so viel Freude und Hoffnung mitgegeben habt. Es war wunderbar!

Sebastian und Constanze Epe



Bauen mit Glas **glas wende**

gegründet 1959

www.glaswende.de
E-mail info@glaswende.de

Ernststraße 34
42857 Remscheid
Tel. (0 21 91) 34 40 16/17
Fax (0 21 91) 3 29 10

Wohn(T)räume unter Glas:

Haben Sie sich nicht auch schon oft gewünscht, Ihre Terrasse bei unserem "Bergischen Wetter" mehr zu nutzen?

Wir zeigen Ihnen Ihren Wintergarten in fotorealistischer Darstellung!

Wir erfüllen Ihren Wintergarten-Wunsch!

Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne.



Musikalisches Programm

Liebe Gemeindeglieder, nachstehend die musikalischen und kirchenmusikalischen Veranstaltungen zum einen in unseren Gebäuden (Lutherkirche und Versöhnungskirche, sowie Esche und Gemeindehaus Joh.-Seb.-Bach-Str.) sowie andern Orts mit unseren musikalischen Gruppen (Bitte beachten Sie, dass diese unter der Voraussetzung stattfinden, dass die Entwicklung der Corona-Epidemie es weiterhin erlaubt. Deshalb fragen Sie bitte immer nach, ob die Veranstaltungen stattfinden.):



Musik. Abendgottesdienst Sa., 29. August, 18:00 Uhr, Lutherkirche

J.S. Bach: Konzert für Cembalo und Orchester in d-Moll
Das Streichquartett der Bergischen Symphoniker
Cembalo: Jörg Martin Kirschnereit

Bachs bekanntestes Cembalo-Konzert erklingt in der Lutherkirche!
Ich freue mich, dass ich dafür das Streichquartett der Bergischen Symphoniker gewinnen konnte.

Musik. Abendgottesdienst Sa., 12. Sept., 18:00 Uhr Lutherkirche

Sonaten für Violine und Cembalo/Klavier von
J.S. Bach: Sonate in G-Dur, BWV 1019 und
W.A. Mozart: Sonate in F-Dur, KV 374d
Viola Fey, Violine;
JM. Kirschnereit, Cembalo/Klavier.

Viola Fey ist Mitglied der Bergischen Symphoniker und wirkt seit vielen Jahren bei Kirchenmusiken in Remscheid mit. Als Solistin widmet sich in den Musik. Abendgottesdiensten den Sonaten von Bach und Mozart und sorgt alljährlich für einen Glanzpunkt in dieser Reihe. Ich freue mich, dass der ausgefallene Abendgottesdienst vom 20.06.20 nun nachgeholt werden kann!

Orgelkonzert Do., 17. Sept., 19:30 Uhr Lutherkirche

„Die 10 Orgelsymphonien“
Charles-Marie Widor: 10. Symphonie
„Romane“ op. 73
Louis James Alfred Lefébure-Wély:
Sortie in B-Dur u.a.
J.M. Kirschnereit, Orgel

In seiner letzten Orgelsymphonie verarbeitet Widor den Gregorianischen Oster-Choral Haec Dies.

Diese Symphonie aus dem Jahr 1900 weist auf die neue Klangsprache des Impressionismus. Im Gegensatz dazu steht die frühromantische Orgelmusik von

L.J.A. Lefébure-Wély.
Wegen der jetzigen besonderen Bedingungen findet das Konzert am Donnerstag statt.

Musik. Abendgottesdienst Sa., 10. Okt., 18:00 Uhr Lutherkirche

Die Schöpfung
Kurz nach dem Erntedankfest gestalten Diakon Christian Busch und Kantorin Ursula Wilhelm an der Orgel den Gottesdienst zum Thema „Schöpfung“. Zu hören sind die „Orgel-Meditationen zur Schöpfungsgeschichte“ von Ralf Grössler und „Veni Creator Spiritus“ des französischen Barock-Komponisten Nicolas de Grigny

Reformationsgottesdienst Sa., 31. Okt., 18:00 Uhr Gemeindezentrum Esche

musikalische Gestaltung durch das Ensemble „Brassfabrik 4.0“ (ein Blechbläserquartett) und KMD Christoph Spengler

Musik. Abendgottesdienst Sa., 14. Nov., 18:00 Uhr: Lutherkirche

Klezmer-Musik und eigene Kompositionen für Klarinette und Orgel
Michael Börresen, Bremerhaven, Klarinette;
J.M. Kirschnereit, Orgel

Zum fünften Mal ist der Solo-Klarinettist der Bremerhavener Symphoniker i.R. in der Lutherkirche zu Gast und begeistert mit einem eindrucksvollen Programm.

VORSCHAU:

Rockin' around the X-Mas Tree Sa., 12. Dezember, 15:00 und 19:00 Uhr im Teo Otto Theater Remscheid

Lange haben wir gebangt, aber nun sieht es gut aus. Wenn sich die Verhältnisse nicht wieder ändern, wird es am 12. Dezember wie in jedem Jahr wieder zwei Shows „Rockin' around the x-mas tree“ im Teo Otto Theater Remscheid geben.

Leider werden dieses Mal die großen Kinderchöre nicht dabei sein können, weil das die Corona-Schutzverordnung nicht zulässt. Wir bedauern das sehr, denn die Kinder sind für uns immer ein Highlight der Show. Jedoch geht die Sicherheit der Kinder selbstverständlich vor!

Aber: Mit dabei ist natürlich Nicole Berendsen mit einem bunten Strauß wunderbarer Weihnachts-Songs, die fabelhafte Band unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor Christoph Spengler und natürlich das kauzige Moderatoren-Paar Jochen Sahn und Friedhelm Krämer. Special Guest ist in diesem Jahr David Michael Johnson. Hinweis: Der Verkauf startet nicht wie sonst direkt nach den Ferien, sondern voraussichtlich erst im November, weil das Theater seine Tickets in der neuen Saison immer in „Schüben“ zu je drei Monaten verkauft. Außerdem gibt es aufgrund der Corona-konformen Bestuhlung des Theaters deutlich weniger Tickets als sonst, also warten Sie nicht zu lange ...

Pilotprojekt von Remscheid Tolerant im Rahmen der Interkulturellen Woche 2020

Zur Ausräumung von zu Ängsten führenden Vorurteilen und Missverständnissen treffen sich Christen und Muslime am Runden Tisch. Der „Runde Tisch“ – ein neues Format von Remscheid Tolerant ist als Auftaktveranstaltung regelmäßiger Kennenlern-Gesprächsrunden für Menschen verschiedener Religionen und Kulturen gedacht.

Im Rahmen des Programmes der Internationalen Kulturwoche 2020 beginnen wir am Montag, dem 5. Oktober um 19:00 Uhr im Vereinsheim von Bürgerhaus-Süd e.V. in der Auguststraße 24, 42859 Remscheid mit der ersten Gruppe Muslime und Christen. Als Mitwirkenden in der ersten Gesprächsrunde freuen wir uns den katholischen Diakon Willibert Pauels aus Wipperfürth gewinnen zu können. Martin Bubers Zitat aus dem neuesten Buch von Herrn Pauels mit dem Untertitel „Die befreiende Kraft der Religion“: „Jede Religion muss darauf verzichten, das Haus Gottes auf Erden zu sein, und sich damit begnügen, ein Haus der Menschen zu sein, die in der gleichen Absicht Gott zugewandt sind.“

Ob als Zuhörer im Plenum oder mit Fragen und Anmerkungen am Runden Tisch sind alle an diesem Thema Interessierten herzlich willkommen. Veranstalter: Remscheid Tolerant in Kooperation mit dem Bürgerhaus-Süd e. V.

Arthur Herzog

Musikalische Früherziehung



Nach den Sommerferien beginnen wieder die neuen Kurse der musikalischen Früherziehung für Kinder im Vorschulalter (Einschulung 2021). Ein abwechslungsreiches Programm mit vielen Liedern und Spielen, ersten Kenntnissen der Buchstaben und der Noten, Spielen auf Klangstäben und Klavier und dergleichen mehr, führt die Kinder ans erste Musizieren: Im Gemeindehaus Joh.-Seb.-

Bach-Str. 18 findet der Kurs wöchentlich freitags von 14:45 Uhr bis 15:30 Uhr – erstmals am 18. September – statt.

Der Quartalsbeitrag beträgt EUR 25,-.

In der Kindertagesstätte Siepen, Horrenbeek 13 findet der Kurs 14-täglich dienstags von 14:30 Uhr bis 15:10 Uhr – erstmals am 08. September – statt.

Der Halbjahresbeitrag beträgt EUR 30,-.

Die Kurse enden mit dem Beginn der Sommerferien 2021.

Wegen der Corona-Pandemie ist es nicht sicher, ob bzw. ab wann genau die Kurse stattfinden können. Bitte erkundigen Sie sich.

J.M. Kirschnereit

Bei uns findet man nicht nur Blumen sondern auch Arbeit :)

Kremer

Wir suchen ab sofort **eine/n Garten- und Landschaftsbauer/in** und **eine/n Gärtler/in**
infos: www.kremer-gartenbau.de/jobs.pdf

Wallburgstr. 60 · 42857 Remscheid
Tel. 72 333 · www.kremer-gartenbau.de



Hilfe in Krisensituationen

Ehe-, Familien- und Lebensberatung
Diakonisches Werk im Kirchenkreis Lennep
Kirchhofstr. 2, 42853 Remscheid
www.diakonie-kklennep.de

Tel. 5 91 60 60

HUTSALON
BOLLMANN

IHR HUTGESCHÄFT IM BERGISCHEN LAND.



Öffnungszeiten:

MO. - FR. 10.00 - 13.00 UHR
14.30 - 18.00 UHR
SA. 10.00 - 14.00 UHR

HINDENBURGSTR. 26
42853 REMSCHEID
TEL.: 02191.78 14 72
INFO@HUETEUVONHAND.DE
WWW.HUETEUVONHAND.DE

HINWEISE



Ist es wieder soweit? - Es wieder soweit! Die „Offenen Adventstüren“ stehen vor der Tür.

Ja, auch mit Corona planen wir diese Aktion der Stadtteilarbeit IG-Hindenburgstr. und der Auferstehungs-Kirchengemeinde, „rund um die Lutherkirche“ durchzuführen. Selbstverständlich unter den gebotenen Corona bedingten Abstands- und Hygiene-Vorschriften. Denn auch im 5. Jahr möchten wir in unserem Stadtteil wieder das Gemeinschaftsgefühl vertiefen und uns weiter besser kennen lernen.

Jeder aus der Hindenburg- und den rundherum angrenzenden Straßen kann sich anmelden für eine „offene Adventstür“ – seien es Privathaushalte oder Geschäfte. Gedacht ist, dass vor der Tür oder vom Fenster aus oder anders (vielleicht diesmal weniger im Hausflur oder in der Wohnung.), entweder Geschichten vorgelesen werden oder musiziert wird oder ... (das mit dem Singen – naja).

Der Zeitraum ist vom 1.12. bis zum 24.12.20 außer sonntags, jeweils um 18:15 Uhr ca. 15 min. lang.

Manche Termine sind von „Natur“ aus bereits gesetzt: so der 24.12. mit seinen verschiedenen Gottesdiensten, dann der Samstag vor dem 3. Advent, der 12.12. - hier findet der Quempas-Gottesdienst um 18:00 Uhr in der Lutherkirche statt, für alle vom Single bis zur Familie.

Bitte melden Sie sich bei Frau Kerstin Ruf an, Per E-Mail an k.ruf@aekg.de oder tel. für Rückfragen 02191/591871. Sie ist Mitglied der IG-Hindenburgstr. in Doppelfunktion (von „Natürlich gesund...“, in der Hindenburgstr. 118, sowie der Auferstehungs-Kirchengemeinde) und so Ihre Ansprechpartnerin. Es gibt schon einige Anmeldungen, da diese Aktion bereits jetzt auf große Zustimmung stößt. Der „offene Adventstür“-Inhaber wird direkt über seinen Termin informiert und die Stadtteilbewohner u.a. durch unsere Gemeindezeitung „Gemeinsam“. Viel Erfolg und viel Freude!

Kerstin Ruf



Wie geht es mit unseren großen Veranstaltungen weiter? -

Der Dezember wird kommen. Liebe Gemeindeglieder „Ehrlich?!- Wir wissen es nicht.“ Deshalb alle Veranstaltungen, wie die Geburtstagscafes, unsere Seniorenadventsfeiern, Nikolausmarkt usw. werden gar nicht oder vielleicht in anderer Form stattfinden. Hierüber werden wir Sie jedoch entsprechend informieren, ob und wie Veranstaltungen durchgeführt werden, **durch Abkündigungen, persönliches Gespräch, unsere Homepage oder schriftliche Einladung.**

Bei Fragen sprechen Sie uns Hauptamtlichen und uns Presbyter bitte an. Wir werden versuchen zu klären und zu helfen.

Wein & Käse

die offene Tür für Erwachsene

Bis auf weiteres verhindert das Corona-Virus nach wie vor größere Veranstaltungen auf engem Raum. Wir suchen nach praktikablen Alternativen, z.B. kulturelle Abende mit Distanz. Wenn Sie Vorschläge haben: Andrea Fabris, Klaus Peter Jäger, Bernhard Rautzenberg und Friedhelm Krämer sind für Anregungen offen.

Lichterfest in der Hindenburgstraße – Andacht auch 2020?

Vermutlich kennen Sie, liebe Leser die zauberhaft adventliche Stimmung, die uns in jedem Jahr mit dem Lichterfest in der Hindenburgstraße überkommt, wenn wir den Ewigkeitssonntag hinter uns gelassen haben und mit Freude in die Adventszeit gehen.

Am Dienstag vor dem 1. Advent schmücken Anwohner und Ladenbesitzer der schönen Straße ihre Fenster und Geschäfte festlich mit Kerzen und Lichtern und die Besucher genießen den ersten winterlichen Tee oder Glühwein. Man lässt sich durch die Straße treiben und genießt es Freunde, Nachbarn und Bekannte zu treffen. Inzwischen kommen die Besucher sogar auch aus anderen Stadtteilen. Eine herrliche vorweihnachtliche Ruhe liegt in der Straße. Die Andacht von Pfarrer Wester und dem Posaunenchor um 18 Uhr im Hof der EPE Malerwerkstätten (Hindenburgstraße 60)

war in jedem Jahr ein Anziehungspunkt. Auf eine ganz stimmungs-volle Weise bringen uns diese 20 Minuten bei Kerzenschein und Musik eine Vorfreude auf Weihnachten, die allen Besuchern guttut.

Leider können zum Zeitpunkt des Redaktionsschluss` dieses Gemeindebriefes noch nicht genau sagen, wie die Vorschriften und Regeln in diesem „Corona-Jahr 2020“ unsere Planung zum diesjährigen Lichterfest beeinflussen und ob bzw. wie die Andacht stattfinden kann. Sobald es Neuigkeiten gibt, werden wir es in der Presse und auf der Homepage unserer Gemeinde bekannt geben. Bleiben Sie gesund!

Ihre Constanze Epe

Foto: Constanze Epe – Andacht 2019 zum Lichterfest





Aus der Auferstehungs-Kirchengemeinde wurden beerdigt:

Dem Leben einen würdevollen Abschied geben...

Bestattungen Kissling

Bliedinghauser Str. 47
42859 Remscheid

☎ 02191 / 8906968
www.bestattungen-kissling.de

Beratung · Vorsorge · Bestattung · Trauerbegleitung

Fassaden Et Denkmalschutz
Wohnräume Et Lofts
Feine Böden Et Wände
Farben Et Tapeten
Feine Lackierungen
Wärmedämmssysteme
Betonflächeninstandsetzung
Balkonsanierung
Antigriffiti
Brandschutz
Industrieanstriche

Seit 1898
EPE
MALERWERKSTÄTTEN

Beratung und Termine nach Vereinbarung

EPE Malerwerkstätten GmbH & Co. KG
Hindenburgstraße 60
42853 Remscheid
Telefon 02191 5910780
www.epe-maler.de

Dellweg
BESTATTUNGEN

24-Stunden-Trauerhilfe
☎ 02191 328 12

Bismarckstraße 148
42859 Remscheid
post@dellweg-bestattungen.de
www.dellweg-bestattungen.de

Stefanie Stöcker Isabelle Ahnepohl

IN KÖOPERATION MIT DER AUS DEM SIEPEN GRUPPE

Goller
BESTATTUNGEN

ALLES IRDISCHE IST VERGÄNGLICH, DOCH DA IST DIE GEWISSHEIT, DASS DIE ERINNERUNG UNSTERBLICH IST.

GEMEINSAM ERINNERUNGEN SCHAFFEN.

GOLLER BESTATTUNGEN

Hastener Straße 48
42855 Remscheid

Telefon 02191 80 67 3
post@goller-bestattungen.de
www.goller-bestattungen.de

24-Stunden-Trauerhilfe
☎ 02191 80 67 3

Café
TÄSCHERBEIHEIN

IN KÖOPERATION MIT DER AUS DEM SIEPEN GRUPPE

Aufgeschlossen für Ihre Wünsche, Gedanken, Gefühle.

Kerstin und Peter Hrabar

ernst roth
Inh. Kerstin Hrabar
Stammhaus gegründet 1840

Am Bruch 5
42857 Remscheid

Tel. 02191 - 2 43 61
www.ernst-roth.de

Opa hat seinen Platz gefunden!

NICHT NUR IN MEINEM HERZEN.

IN KÖOPERATION MIT DER
MEMORIAM-GARTEN
EV. STADTKIRCHENGEMEINDE

BLUMENWÖRNER

IHR ERFAHRENER PARTNER FÜR
GRABGESTALTUNG UND GRABPFLEGE

Blumen Wörner oHG
Stadtfriedhof • Gustav-Theill-Str. 2
Friedhof Hasten • Jöstingstr. 20
Remscheid

Telefon 02191.210 31
info@blumenwoerner.de
www.blumenwoerner.de

Max Henning
Beerdigung ist unser Fach
Wir begleiten Sie.

- Erdbestattungen
- Feuerbestattungen
- Seebestattungen
- Flussbestattungen
- Anonyme Bestattungen
- Baumbestattungen
- Bestattungsvorsorge

Telefon 02191 / 80347

Inh. Ulrike Becker
Hastener Straße 53, 42855 Remscheid
www.max-henning.de



Foto nicht aktuell

- | | |
|--------------------------------|---|
| Axel Mersmann | Pfarrer, Vorsitzender,
Tel.: 608 4 306, a.mersmann@aekg.de |
| Sonja Spenner-Feistauer | Pfarrerin, Tel.: 34 43 28,
s.spenner-feistauer@aekg.de |
| Dr. Detlef Auras, | Tel.: 34 04 73, d.auras@aekg.de |
| Uwe Becker | Tel.: 33 17 7, u.becker@aekg.de |
| Sabrina Bisterfeld | Tel.: 422 1546, s.bisterfeld@aekg.de |
| Karsten Bures | Kirchmeister, Tel.: 34 08 79,
k.bures@aekg.de |
| Anke Drache | Mitarbeiterin im Presbyterium,
Tel.: 27670, ev.Kita-Siepen@aekg.de |
| Lothar Elbertzhagen | Bau-Kirchmeister, L.Elbertzhagen@aekg.de
s.epe@aekg.de |
| Sebastian Epe | |
| Andrea Fabris | Mitarbeiterin im Presbyterium,
Tel.: 02192/933838, a.fabris@aekg.de |
| Michael Fresemann | m.fresemann@aekg.de |
| Matthias von Gordon | m.v.gordon@aekg.de |
| Annika Händeler | a.haendeler@aekg.de |
| Friedhelm Haun | Pfarrer am Berufskolleg,
Tel.: 7 61 40, f.haun@aekg.de |
| Claudia Hold | c.hold@aekg.de |
| Klaus Peter Jäger | Stellver. Vorsitzender, k.jaeger@aekg.de
Tel.: 38 33 7, L.Jorzzyk@aekg.de |
| Lutz Jorzzyk | |
| Fabian Knott | f.knott@aekg.de |
| Dr. Johannes Luckhaus | j.luckhaus@aekg.de |
| Bernhard Rautzenberg | b.rautzenberg@aekg.de |
| Kerstin Ruf | Tel.: 591871, k.ruf@aekg.de |
| Jochen Sahn | Tel.: 32 90 3, j.sahn@aekg.de |
| Dr. Hans Sikorsky | h.sikorsky@aekg.de |
| KMD Christoph Spengler | Mitarbeiter im Presbyterium
Tel.: 46 999 22,
c.spengler@aekg.de |
| Christel Völker | Tel.: 39 47 4, c.voelker@aekg.de |
| Hans Windemuth | h.windemuth@aekg.de |
| Sven Wolf | s.wolf@aekg.de |
| Herbert Wolf-Eichbaum | h.wolf-eichbaum@aekg.de |

Im pastoralen Dienst

Pfarrer Axel Mersmann

Tel.: 608 4 306,
Berghausen 11
a.mersmann@aekg.de

Pfarrerin Sonja Spenner-Feistauer

Tel.: 34 43 28,
Karl-Kahlhöfer-Str. 2
s.spenner-feistauer@aekg.de

Pfarrer Jens Eichner

Tel.: 34 19 63, Fax: 591 31 69,
Burger Str. 186
eichner@christuskirche-remscheid.de

Gemeindegachbearbeiterin

Astrid Schaller

Geschw.-Scholl-Str. 1a,
42897 Remscheid,
Tel.: 96 81 - 605, Fax: 96 81 - 9605
astrid.schaller@kklennep.de

Gemeinde Vor-Ort-Büros

Ute Heinrich

Schulgasse 1, 42853 Remscheid
Tel.: 9681-717, Fax 9681-9717
Ute.Heinrich@kklennep.de
geöffnet: Mo - Fr: 9:00 - 13:00 Uhr

Susanne Reich

Joh.-Seb.-Bach-Str. 18,
42853 Remscheid
Tel.: 9681-716, Fax 9681-9716
Susanne.Reich@kklennep.de
geöffnet: Di + Fr: 9:00 - 12:00 Uhr

Hausmeister und Küster

Peter Herbst (Mo. dienstfrei)
Gemeinde-, Stadtteilzentrum Esche
und Johanneskirche
Eschenstr. 25,
42855 Remscheid
Tel.: GZ Esche 34 01 92
Mobil 0157-74 94 70 05
p.herbst@aekg.de

Markus Dietz (Do. dienstfrei)
Gemeindehaus Joh.-Seb.-Bach-Str.18
Lutherkirche,
Martin Luther Str. 59a
42853 Remscheid
Mobil 0159-01839815
m.dietz@aekg.de
donnerstags dienstfrei

Peter Berghaus (Fr. dienstfrei)
Versöhnungskirche, Tel.: 34 11 37
Burger Str. 23, 42859 Remscheid
Mobil 0157-36 76 67 12
p.berghaus@aekg.de

Familienzentrum / Kindertagesstätten

Johannes-Nest

Leitung: Regine Henning
Leipziger Str. 1, 42859 Remscheid
Tel.: 6 90 93 36, Fax 6 91 49 64
r.henning@aekg.de
johannes-nest@aekg.de

Familienzentrum / Kindertagesstätten

Pustblume

Leitung: Sandra Budniok
Tel.: 7 43 68
Joh.-Seb.-Bach-Str. 20
42853 Remscheid
pustblume@aekg.de

Siepen

Leitung: Anke Drache
Telefon 2 76 70
Horrenbeek 13
42855 Remscheid
ev.kita-siepen@aekg.de

Reinshagen

Leitung: Belinda Huyghebaert
Tel.: 5891841
Reinshagener Str. 15a,
42857 Remscheid
kiga.reinshagen@aekg.de

Kirchenmusiker/-innen

Jörg Martin Kirschnereit

Telefon 78 09 15
jm.kirschnereit@aekg.de

KMD Christoph Spengler

Friedrich-Naumann-Weg 32
Telefon 46 999 22
c.spengler@aekg.de

Sylvia Tarhan

Telefon 55 1 84
s.tarhan@aekg.de

Jugendmitarbeiter/ Diakone/Gemeindepädagogin

Birgit Buchardt

Tel.: 92 75 83, b.buchardt@aekg.de

Diakonin Andrea Fabris,

Tel.: 02192 - 93 38 38, a.fabris@aekg.de

Diakon Uwe Grund

Tel.: 3 83 55, u.grund@aekg.de

Eva Kien

Tel.: 0178 - 23 82 132,
e.kien@aekg.de

Nadine Knop

Tel.: 69 62 97, Di.-Do. 17-21 Uhr
oder zu den Öffnungszeiten der Vor-Ort-
Büros. n.knop@aekg.de

Laura Pires Rodrigues

l.rodrigues@aekg.de, Tel.: 9 33 16 62

Diakoniestation RS gGmbH

Leitung: Ulrike Rögels
Büro: Bismarkstr. 111-113,
42859 Remscheid
Telefon 69 260 0
Telefax 69 260 20
kontakt@diakoniestation-remscheid.de
www.diakoniestation-remscheid.de

Impressum:

Herausgeber: Das Presbyterium
der ev. Auferstehungs- Kirchen-
gemeinde Remscheid
Schulgasse 1, 42853 Remscheid

Leiterin der Redaktion: Kerstin Ruf,
Hindenburgstr. 118
(ViSdP)*: 42853 Remscheid
k.ruf@aekg.de

Anzeigen: Kerstin Ruf,
Telefon 02191 - 59 18 71

Layout und Satz: Ralf Kochenrath Werbeagentur
www.kochenrath.de
Telefon 0 2191-589 44 60

Druck: Lensing Druck GmbH & Co. KG
Feldbacher 16
44149 Dortmund

Auflage: 8.500 Stück

Die Redaktion behält sich
vor, die Berichte zu kürzen
oder stilistisch zu ändern.

*Verantwortlich im Sinne
des Presserechts

Der Redaktionsschluss für den
nächsten Gemeindebrief ist

am 15.10.2020

Bildnachweise: Wir benutzen neben den persönlichen Fotos auch einschlägiges Bildmaterial von Bildagenturen wie www.fotolia.de, www.depositphotos.com und/oder www.stock.adobe.com.



HASTENER ALTENHILFE
Diakoniestation Hohenhagen

Cafeteria-Zeiten:
Mi., Fr., und Samstag
14.00 - 16.30 Uhr
So. 14.00 - 16.45 Uhr

Diakoniestation Hohenhagen

Otto-Liliental-Weg 17
42855 Remscheid

Telefon 59255-0, Fax. 59255-129
Einrichtungsleiter: Oliver Faust
info@diakoniestation-hohenhagen.de
www.hastener-altenhilfe.de/hohenhagen

Herbstferien- Programm 2020

Der Herbst ist bunt

Aktionen, Spiele und vieles mehr zum Thema
Herbst im Gemeinde- und Stadteilzentrum Esche

Zeitraum: 12.10. - 16.10.2020

Zeit: von 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Für Kinder im Alter von 7-12 Jahren
(Anzahl der Teilnehmer richtet sich nach
dem Hygienekonzept)

Teilnehmerbeitrag: 5,- Euro

**Ort: Gemeinde- und Stadteil-
zentrum Esche, Eschenstraße 25**

Weitere Informationen:
Uwe Grund Tel.: 02191/38355

**Ein geselliger Abschluss
mit der Familie ist geplant.**

Für unser Buffet brauchen
wir noch Kuchen und Salate.

